

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09301501
Kreis	Meißen
Gemeinde	Meißen, Stadt
Anschrift	Max-Dietel-Straße 21
Gem. * Fl-stck. * Flur	Cölln * 751
Bauwerksname	Neuer Johannesfriedhof (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Neuer Johannesfriedhof: Friedhofskapelle mit Nebengebäude, Wohnhaus mit Anbau (ehemaliges Winzerhaus, heute Friedhofsverwaltung) und mit seitlichem Torbogen, mit Einfriedung (ehemalige Weinbergsmauer) sowie einigen Grabmalen, mit einem sowjetischen Ehrenmal und einem Gedenkstein für die Opfer des Faschismus (siehe auch Sachgesamtheitsliste Obj. 09266162); auf ehemaligem kurfürstlichem Weinberg »Fürstenberg« gelegen, von ursprünglicher Bruchsteinmauer des Weinbergs umgeben, seit 1909 wird Friedhof belegt, 1910 Weihe der Auferstehungskapelle, Portalgestaltung in Jugendstilformen, teils qualitative Grabmäler regionaler Künstler wie Curt Bauch und Theodor Eichler, ortsgeschichtlich, baugeschichtlich und künstlerisch von Bedeutung

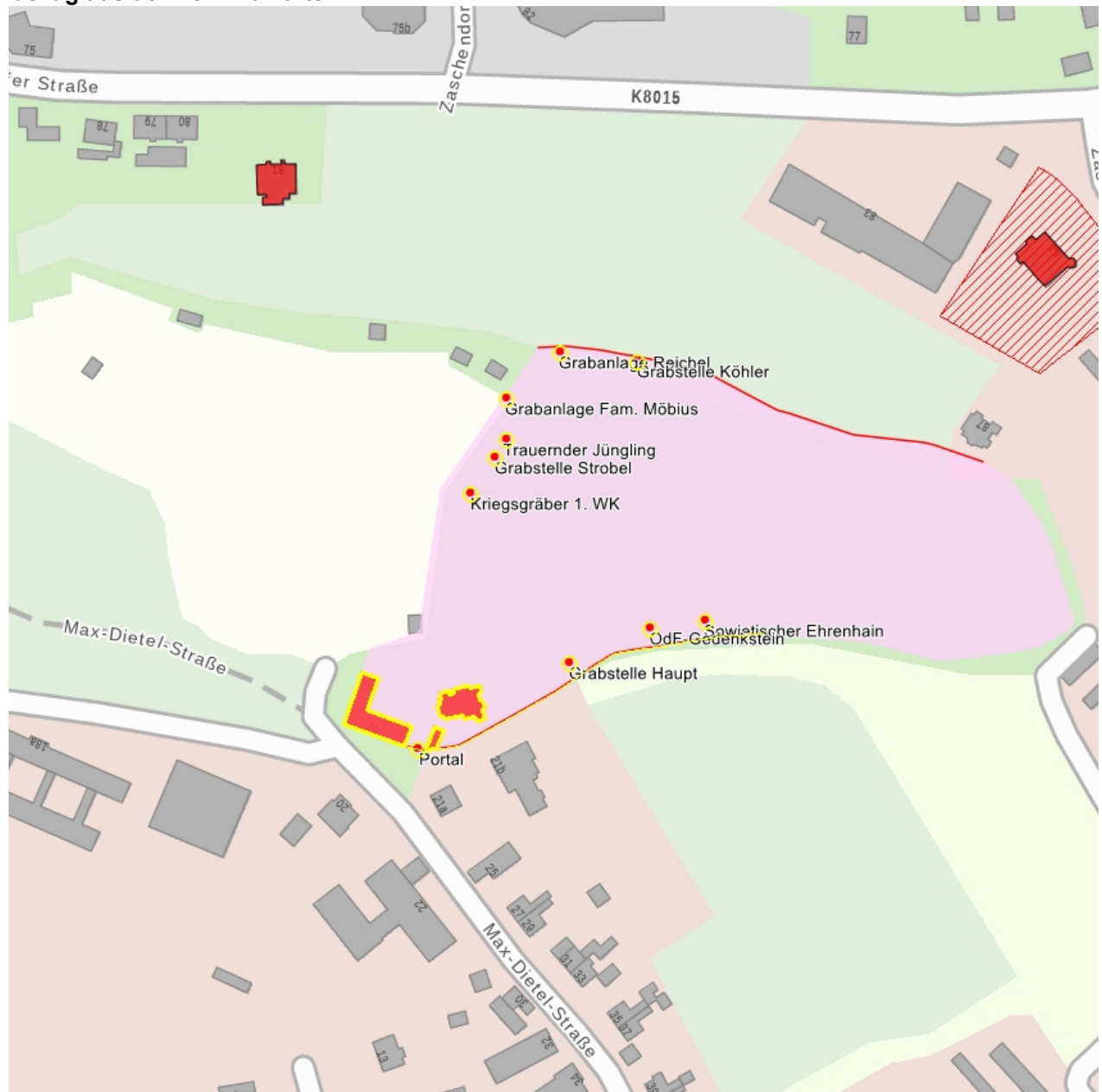
Datierung um 1910 (Friedhofsportal); bez. 1842 (Friedhofsverwaltung); 1910 (Friedhofskapelle)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09301501 B
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Friedhofskapelle

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

